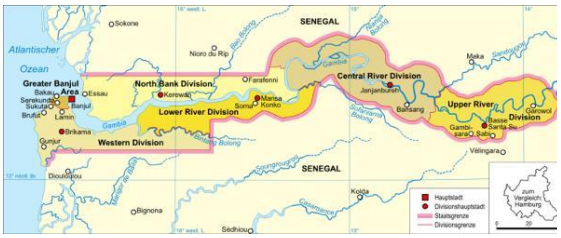
Hilfe für Afrika...

Ausstattung für Schulen und Krankenhäuser in The Gambia und Senegal

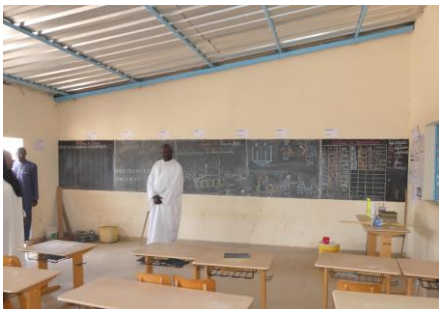
2020 wurde das große Schulprojekt gestartet und konnte auch unter den wechselnden Auflagen, auf Grund der Corona-Pandemie, erfolgreich durchgeführt werden. Von verschiedenen Schulen aus dem Bergischen Land, Köln und Hilden wurden viele Sachspenden - Tische, Stühle und Schultafeln - für unser Projekt zur Verfügung gestellt. Zur Einrichtung von Schul-Bibliotheken erhielten wir von unseren Freunden der **Bookcrossing - Community** wieder viele viele Bücher in englischer und für die Schulen im Senegal auch in französischer Sprache. Ja, und dann waren da noch gut 2.000 Sporttrikots, gespendet von den Organisatoren des **Metro - Marathons**. Alle Sachspenden wurden für die Verschiffung vorbereitet, verpackt und auf die Reise nach Afrika geschickt.

...endlich, Anfang Dezember 2021 war es so weit, Reisen nach The Gambia waren wieder möglich, wenn auch mit entsprechenden Auflagen - geimpft, PCR-getestet und mit Maske während des gesamten Fluges -. Insgesamt war und ist The Gambia nicht besonders stark von der Corona-Pandemie betroffen. So war es für unser Team möglich, das große Schulprojekt vor Ort in die Hand zu nehmen.

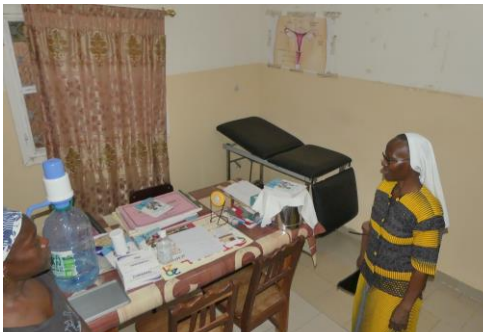


Nach der Ankunft und einem Tag Ruhe starteten wir mit dem Auto in den südlichen Senegal nach Kabadio. Hier wurden die neue Schule **- Ecole Elementaire de KABADIO -** komplett und die alte Schule teilweise mit Schulmöbeln und Tafeln ausgestattet. Die Begrüßung war sehr herzlich, gemeinsames Abendessen und Tanz zur Unterhaltung. Am nächsten Tag besuchte unser Team die neugebaute Grundschule. Aus Dankbarkeit für die großzügige Unterstützung prangte unser Vereinslogo auf der Fassade. **...Wow** und die neuen Klassenräume ! Tische, Stühle und die Tafeln perfekt hergerichtet. Schüler, Eltern, Lehrer und auch der Polizei-Präsident der Region Kabadio freuten sich über die Einrichtung …und ganz besonders unser Team. Es fühlte sich richtig gut an, dass unsere Hilfe in Kabadio auf so fruchtbaren Boden gefallen ist ***...toll !*** Auf dem Schulgelände sollen weitere Klassenräume entstehen.

Darüber hinaus wurden mit dem an der neuen Grundschule noch nicht benötigten Mobiliar die ersten beiden Klassenräume an der alten Schule ausgestattet. Auch hier besteht noch großer Bedarf an weiteren Möbeln und besonders an Schultafeln. Das heißt für uns, dass wir noch mehr Tische, Stühle und besonders Schultafeln sowie Bücher in Französisch schicken werden.



Am Nachmittag wurde kurzfristig noch ein Besuch im Krankenhaus **Poste de Sante Saint Benoit,** geleitet von **Sister Cecile Diatta,** organisiert. ***Oh mein Gott ! ! !*** Unser Team war geschockt, unter welchen Bedingungen hier die Nonnen die medizinische Versorgung sicherstellen. Kurz vor unserer Abreise bekamen wir vom Unternehmen **Gako Deutschland GmbH** aus **Scheßlitz** über 7.500 Mund-Nasen-Masken als Sachspende. Wir werden hierhin einen großen Teil liefern und versuchen, weitere medizinische Geräte und Ausstattungen für das Krankenhaus **Poste de Sante Saint Benoit** zu beschaffen.



Nach drei Tagen reiste unser Team zurück und folgte den Einladungen der anderen Schulen in The Gambia.

In **Kinteh Kunda** *(Northbank)* - Gründung 1932 und damit die erste Schule in The Gambia - war mit den Bücherspenden der Bookcrossing-Community eine Bibliothek eingerichtet worden. Der Raum wird, bis zur Fertigstellung des neuen Gebäudes, auch als Multimediaraum genutzt. Deshalb saßen die Kinder etwas beengt zwischen Bücherregalen und Computern. Die Bibliothek wird gut besucht. Die Monitore des **Albertus Magnus Gymnasiums** aus Bergisch Gladbach waren zwischenzeitlich in Betrieb. Schön, dass auch hier unsere Hilfe gut angenommen wurde.

In den Klassenräumen waren die Schultafeln aufgestellt. Was jetzt noch fehlt, sind Tische und Stühle. Diese sind noch in weiteren Containern unterwegs. In diesen Containern ist auch Schulmobiliar für das **Ebrahim Centre**, ebenfalls in Kinteh Kunda.

Weiter ging es zur **No Kunda Lower Basic School** in **No Kunda** *(Northbank)*. Hier wurde unser Team vom Schulkomitee empfangen. Man bedankte sich für die bisherige Unterstützung. Bei der Besichtigung der Schule stellte unser Team jedoch fest, dass die gelieferten Tische, Stühle und Schultafeln bei Weitem nicht ausreichen. Erst zwei Klassenräume konnten voll eingerichtet werden.

-vorher- ***-nachher-***

In **Kerewan** besuchten wir das Kinderkrankenhaus **Alh Emo Konteh Memorials Children's Ward**. Die Sachspenden von **Frau Petra Weiss - Praxis Edelweiss, aus Düsseldorf -** waren bereits vor ein paar Wochen angekommen. Nach unserer Ankunft wurden die Pakete geöffnet und die Sachspenden präsentiert, man hatte mit dem Auspacken auf uns gewartet - schön. Auch das Kinderkrankenhaus **Alh Emo Konteh Memorials Children's Ward** wird noch mehr medizinische Ausstattung erhalten. Einen Kinderrollstuhl mit Auffahrrampen sowie ein paar Krücken haben wir schon.

In Farato besuchten wir die **Busambala Farato Lower Basic School**. Es waren Weihnachtsferien und das Schulgelände verwaist. Mit den letztes Jahr gelieferten Tischen und Stühle waren die ersten beiden Klassenräume eingerichtet. Bei einem Rundgang zeigte man uns die gesamte Schule. Es wurde klar, auch hier braucht man noch mehr Schulmöbel und vor allem Schultafeln. Das Lehrerkollegium nahm unser Angebot, für jeden Klassenraum eine Schultafel zu liefern, dankend an. Es gibt noch viel zu tun.

…und noch mehr Highlights :

…ein Brunnen für Afrika und ein Schulgarten in der Schule in Prince *(Northbank)*

Elke und **Jürgen May** unterstützen unser Engagement in Afrika schon seit einigen Jahren. Im November 2021 feierte Jürgen seinen 50. Geburtstag. Er hatte die Idee, statt ***sich*** beschenken zu lassen, seine Gäste zu bitten, Spenden für einen Brunnen in Afrika zu geben, eine sehr gute Idee. Gesagt **–** getan. Wir erkundigten uns, was ein Brunnen kosten kann und **Elke** und **Jürgen** füllten den Spendentopf ihrer Gäste auf, so dass ein Brunnen an der Schule **Prince Basic Cycle School** gebohrt werden konnte. Zuerst wurde der Standort auf dem Schulgelände sondiert und dann ging es auch schon los. Der Brunnenbauer kam mit seiner Crew, dem Equipment und dem passenden Bohrgerät. Das bestand aus einem 1.000 ccm Kfz-Motor, Umlenkgetriebe und dem Bohrgestänge mit Bohrer. Nach den Vorbereitungen und dem Aufbau drehte sich der Bohrer unaufhaltsam in die Erde. Die Stelle war gut gewählt. Ohne auf Hindernisse zu stoßen war kurz nach 17:00 Uhr das Grundwasser in ca. 16 Meter Tiefe erreicht. **Wow,** die Freude war riesengroß. Es dauerte nicht lange und die ersten Dorfbewohner kamen mit 20 Liter-Kanistern, um das frische kühle Nass zu holen; …und am nächsten Tag kam die Dorfjugend mit einem Eselskarren, um den Wassertransport gleich für das Dorf zu übernehmen. Was kann man da noch ergänzen ? **Elke** und **Jürgen May** sind nun die Helden an der **Prince Basic Cycle School** und im Dorf Prince selbst.

Mit dem Brunnen ist jetzt die Wasserversorgung für die Kinder, Lehrer und die Bewohner in Prince auf der Northbank gesichert. **Ja,** und gleichzeitig der Grundstein für ein weiteres Highlight gelegt. Es sollte noch ein Schulgarten angelegt werden. Im Sommer 2021 hatten wir mit **Henry Wilmsen** und **Alois Allofs** - vom Unternehmen ***„Musik im Raum“,*** **in Essen -** über unser Projekt sowie dem geplanten Brunnen und Schulgarten gesprochen. **Henry** hatte sich spontan bereiterklärt, die Kosten für den Schulgarten zu übernehmen; **...wow,** wir waren sprachlos.

Nachdem der Brunnen gebohrt war und das frische Nass aus dem Wasserhahn lief, galt es noch den Schulgarten anzulegen. Die Kinder hatten unter Leitung von **Awa Ceesay** - Lehrerin an der Schule Prince - schon versucht, Gemüse anzupflanzen.

Da das Wasser in Kanistern von weit her zum Garten getragen werden musste, leider nur mit mäßigem Erfolg. Das Areal war vorhanden und jetzt mit dem frischen Wasser sollte eine regelmäßige Bewässerung möglich werden. Wir hatten im Vorfeld Kontakt zu einem Farmer der Region aufgenommen, der uns bei der Anlage des Schulgartens mit Rat und Tat zur Seite stand. Zur Optimierung wurde eine sogenannte *Tropfenbewässerung* an den neuen Brunnen angeschlossen. Das war einfach nur der Knaller. Nach nur 5 Tagen zeigte sich auf der gesamten Fläche frisches Grün und die vorher nur 5 bis 8 cm großen Tomatenpflanzen waren doppelt so groß!!!

Ja, und zu guter Letzt erhielten wir vom **ADFK** - Afrikanisch - Deutscher - Freundeskreis - Support für die Anpflanzung von Bananenbäumen.

Der Brunnen stellt die Wasserversorgung sicher und das Schulgartenprojekt ist nun Realität, Erfolg auf der ganzen Linie ! ! ! Mehr geht wirklich nicht.

Danke!!! An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Sponsoren, Spendern, Helfern und Schulen bedanken, ganz besonders bei **Elke** und **Jürgen May** sowie bei **Henry Wilmsen** und **Alois Allofs**. Ohne die großzügige Unterstützung wären solch tolle Projekte nicht möglich.

...und was steht 2022 auf unserer Agenda ?

Neben der Verschiffung weiterer Schulausstattung und der Einrichtung für Schulen, werden wir auch an anderen Schulen Bibliotheken schaffen. Weiter ist daran gedacht, die Sekretariate mit Computern und Druckern auszustatten, sofern wir entsprechende Sachspenden erhalten. Für den Sportunterricht erhalten die Schulen nochmals Sportkleidung, denn das Organisationsteam von ***Metro Marathon Düsseldorf*** hat uns Anfang 2022 wieder viele Trikots und Sportbags als Sachspende übergeben. Darüber hinaus werden die als Sachspende gelieferten 7.500 Mund-Nasen-Masken von ***Gako Deutschland GmbH*** aus Scheßlitz, zusammen mit Diabetes-Messgeräten -gespendet von der ***Sonnen-Apotheke*** **aus Hilden**- und Desinfektionsmittel sowie weitere medizinische Geräte und Ausstattungen an die im Bericht erwähnten Krankenhäuser geliefert und verteilt.

...es gibt wieder viel zu tun!!!

Zur Realisierung der Projekte benötigen wir auch 2022 wieder finanziellen Support. Deshalb bitten wir alle Spender, Sponsoren und Helfer uns auch weiterhin zu unterstützen, ja und wenn es möglich ist, so früh es irgend geht, damit wie die nächsten Container noch im Sommer auf den Weg bringen können. Gleichzeitig bitten wir alle, diesen Bericht mit anderen Afrikainteressierten zu teilen.

Unser Engagement und Erfolg wird durch Ihre Hilfe und Spendenbereitschaft getragen, deshalb:

Helfen Sie mit, dass unsere Projekte auch 2022 erfolgreich werden

Hilfe für Afrika –

Tische – Stühle – Schultafeln – Bücher - Sportkleidung für Schulen

und medizinische Geräte und Ausstattung für Krankhäuser

in The Gambia und Senegal

Hilfe für Afrika Hilden e.V.
vertreten durch den Vorstand
erster Vorsitzender E. Kremers
Postfach 100 427 in 40724 Hilden
Telefon 02103 / 243844
info @ hilfe-fuer-afrika-hilden.de

Spendenkonto

Empfänger	Hilfe für Afrika Hilden e.V.
Bank	Deutsche Skatbank
IBAN	DE 17 8306 5408 0004 8735 05
BIC	GENO DEF 1SLR

Der Verein ist registriert:

- im Vereinsregister AG Düsseldorf VR -Nr. 10909

- beim Finanzamt Hilden Steuer-Nr. 5135 / 5792 / 4782

>>> QR-Code scannen und schon geht es zum Bericht und zur großen Dia-Show auf unserer Webseite, mit noch mehr Bildern